

Ein Gebet für die Zeit der Coronakrise

Herr, Du Gott des Lebens,
betroffen von der Corona-Epidemie kommen wir zu Dir.
Wir beten für alle, deren Alltag jetzt massiv belastet ist
und bitten um Heilung für alle Erkrankten.
Sei den Leidenden nahe, besonders den Sterbenden.
Tröste jene, die jetzt trauern, weil sie Tote zu beklagen haben.

Schenke den Ärzten und Forschern Weisheit und Energie,
und allen Pflegenden Kraft in ihrer extremen Belastung.
Gib den politisch Verantwortlichen Klarheit für richtige Entscheidungen.
Dankbar beten wir für alle, die mit ihren vielfältigen Diensten
die Versorgung und Sicherheit unseres Landes aufrechterhalten.
Wir beten für alle, die in Panik sind oder von Angst überwältigt werden.
Wir beten für alle, die großen materiellen Schaden erleiden oder befürchten.
Besonders denken wir an Personen und Orte, die unter Quarantäne stehen,
und an alle, die sich einsam fühlen und niemanden an ihrer Seite haben.
Heiliger Geist tröste die alten und pflegebedürftigen Menschen,
berühre sie mit Deiner Sanftheit und gib ihnen die Gewissheit,
dass wir trotz allem miteinander verbunden sind.



Von ganzem Herzen bitten wir, dass die medizinischen Einrichtungen
auch weiterhin den übermäßigen Anforderungen entsprechen können.
Wir beten, dass die Zahl der Infizierten und Erkrankten abnimmt
und hoffen auf eine baldige Rückkehr zur vertrauten Normalität.
Sehnsuchtsvoll bitten wir um eine weltweite Eindämmung der Krankheit.
Guter Gott, mache uns dankbar für jeden Tag, den wir gesund verbringen.
Lass uns nie vergessen, dass unser Leben ein zerbrechliches Geschenk ist.
Wir sind sterbliche Wesen und müssen unsere Grenzen akzeptieren.
Du allein bist ewig, Ursprung und Ziel von allem – immer liebend.
Gemeinsam und im Vertrauen auf Deine Hilfe werden wir die Krise bestehen.

Jesus, Du Herr und Bruder aller Menschen,
Deine Gegenwart vertreibt jede Furcht, sie schenkt Zuversicht
und macht uns offen füreinander – aufmerksam und achtsam.
Dein Herz ist gütig und demütig, eine erfrischende Quelle des Friedens.
Jesus, wir vertrauen auf Dich!

Heilige Maria, Mutter unseres Herrn,
und alle heiligen Frauen und Männer,
Nothelfer und Schutzpatrone unseres Landes,
bittet für uns!
Amen.

Liebe Mitglieder unserer Pfarrei Sankt Mauritz!

Die Coronakrise betrifft uns alle. In den letzten Tagen hat sich viel getan.

Darüber informiere ich Sie mit diesem ersten „Wocheninfo extra“.

Ich danke allen, die in den letzten Tagen daran mitgearbeitet haben, die derzeitige Situation verantwortungsvoll zu gestalten. Verschiedene Netze wurden begonnen zu knüpfen: ein Netz der Information, ein Netz des Gebetes und ein Netz von Kontakten und der Nachbarschaftshilfe. Bitte knüpfen Sie weiter an diesen Netzen, damit möglichst kein Mitmensch ohne Netz in die Einsamkeit oder Hilflosigkeit abstürzt.

Mit einer guten Portion Gottvertrauen grüßt Sie
Ihr Pfarrer Hans-Rudolf Gehrman

Dies ist die erste Ausgabe vom „**Wocheninfo extra**“. Es wird rumgemailt (wer dafür zukünftig in den Verteilerkreis hineingenommen werden möchte, maile dies bitte an pfarrbuero@sankt-mauritz.com), es wird ausgedruckt in unsere Schaukästen gehängt, in unseren offenen Kirchen ausgelegt und an die, die kein Internet haben und sich im Pfarrbüro unter Tel. 620 120 00 melden, per Briefpost verschickt. Ferner steht das „Wocheninfo extra“ auf unserer Homepage www.sankt-mauritz.com/, die zurzeit für uns das aktuellste öffentliche Medium ist und in den letzten Tagen sehr oft angeklickt wurde.

Dadurch knüpfen wir an einem **Netz der Information**.

Seit letzten Samstagabend sind schrittweise alle **Gottesdienste, Veranstaltungen und Treffen** abgesagt worden und alle unsere **Einrichtungen** (Kindertageseinrichtungen, Jugendheime (cross over und K.o.T.), Pfarrheime und Büchereien) geschlossen worden. Wir haben damit die Vorgaben des Bundes, des Landes NRW, der Stadt Münster und des Bistums umgesetzt. Anstatt alles aufzuzählen, was vorerst ruht, ist es einfacher mitzuteilen, was derzeit (noch) möglich ist:

Alle unsere **Kirchen** (Erpho, St. Pius, St. Konrad, St. Margareta, Herz Jesu und St. Mauritz) sind tagsüber zum privaten Gebet und zum Entzünden von Kerzen geöffnet. Gottesdienste finden bis nach Ostern grundsätzlich nicht statt, Taufen und Trauungen werden verschoben. **Beerdigungen** sind nur mit derzeit bis zu 20 Teilnehmer*innen möglich, die sich draußen unter freiem Himmel auf dem Friedhof und nicht in der Friedhofshalle und nicht in einer Kirche versammeln. Das Gedenken

in einer Messe kann später erfolgen, wenn öffentliche Gottesdienste in Kirchengebäuden wieder stattfinden dürfen. Die Seelsorger*innen nehmen die Namen der Verstorbenen mit in ihr persönliches Gebet.

Täglich werden **Messfeiern** aus dem Münsteraner Dom und der Lambertikirche im Internet übertragen, sonntags auch im Fernsehen (weitere Angebote s.u.).

Bis Mittwoch in der Karwoche werden abends um 19.30 Uhr die Kirchenglocken läuten und zum privaten Gebet einladen; so sind wir durch ein **Netz des Gebetes** verbunden, obwohl wir räumlich getrennt sind.

Wir hauptamtlichen Seelsorger*innen sind über Telefon und E-Mail erreichbar. Die Kontaktdaten stehen unten und auf unserer Homepage.

Telefonisch und über E-Mail ist nur das **Pfarrbüro an der Mauritzkirche** zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar, auf persönliche Besuche bitten wir möglichst zu verzichten. Die Filialbüros an der Erphokirche, Herz-Jesu-Kirche und Margaretakirche sind geschlossen.

Das Pfarrbüro leitet die Anliegen von Hilfsbedürftigen an die **Sozialbüros an den Kirchorten** weiter.

Die beiden **Seniorenbüros** an der Margaretakirche und an der Mauritzkirche sind telefonisch und über E-Mail erreichbar. Die Kontaktdaten stehen unten und auf unserer Homepage. Dort können sich Senior*innen auf unserem Pfarregebiet melden, für die Einkäufe gemacht werden sollen oder die Kontakt wünschen. Dort können sich auch Freiwillige melden, die dafür ihre Hilfsbereitschaft anbieten. Bei jungen Leuten unter 18 Jahren benötigen wir dazu die schriftliche Einwilligung der Eltern.

Die Kontaktpflege ist uns besonders wichtig zu denen, die keinen Zugang zum Internet und den sozialen Medien haben.

Dadurch knüpfen wir an einem **Netz von Kontakten und der Nachbarschaftshilfe**.

KONTAKTDATEN

SEELSORGER*INNEN

• **Pfarrer Hans-Rudolf Gehrmann**
Tel. 620 1200- 620; gehrmann@sankt-mauritz.com

• **Pastor Robert Mensinck**
Tel. 620 1200- 201; mensinck@sankt-mauritz.com

• **Pastor Torsten Jortzick**
Tel. 620 1200- 130; jortzick@sankt-mauritz.com

• **Pastoralreferentin Bernadette Alfert**
Tel. 620 1200- 320; alfert@sankt-mauritz.com

• **Pastoralreferent Ludger Picker**
Tel. 620 1200- 430; picker@sankt-mauritz.com

• **Pastoralreferentin Lisa Sauer**
Tel. 620 1200- 114; sauer@sankt-mauritz.com

PFARRBÜRO AN DER MAURITZKIRCHE

Tel. 620 1200- 0; pfarrbuero@sankt-mauritz.com

SENIORENBÜROS

• **an der Mauritzkirche**
Tel. 375691; seniorenbuero-mauritz@web.de

• **an der Margaretkirche**
Tel. 620 1200- 420; seniorenbuero-margareta@web.de

Zudem ist auf Stadtebene von Münster ab sofort täglich von 19 bis 20 Uhr über die Pfarrei St. Lamberti ein Seelsorger verlässlich erreichbar unter Tel. 48 29 47 97.

HILFREICHE LINKS IM INTERNET

Homepage von Sankt Mauritz
<https://www.sankt-mauritz.com/>

Bistum Münster
<https://www.bistum-muenster.de/>

Sonderseite des Bistums Münster zur Seelsorge in Zeiten von Corona
<https://www.bistum-muenster.de/seelsorge-corona>

Kirchenzeitung Münster
<https://www.kirche-und-leben.de/>

Domradio Köln
<https://www.domradio.de/>

Tägliche Bibellesung
https://www.erzabtei-beuron.de/schott/schott_anz/

Das Stundengebet der Kirche
<https://stundenbuch.katholisch.de/kalendertag.php>

ANGEBOTE IM FERNSEHEN

ARD

samstags nach den Tagesthemen „Das Wort zum Sonntag“
sonntags 17.30 Uhr: Dokumentationsreihe „Echtes Leben“

ZDF

sonntags 9.30 Uhr: Fernsehgottesdienste (abwechselnd evangelisch und katholisch)

ANGEBOTE IM RADIO

Domradio (UKW 101,7 Mhz)

Nachrichten, Musik und Berichte zu religiösen Fragen, Andachten, lebensnahe Morgenimpulse

Antenne Münster

sonn- und feiertags 8 bis 9 Uhr: Kirchenmagazin „Himmel und Erde“
montags bis freitags 5.45 Uhr: sonntags 6.15 Uhr „Augenblick mal“

WDR 2

montags bis samstags, 5.55 Uhr: Kurzbeiträge;
sonntags 7.45 Uhr „Hör mal“ – Gute Gedanken zu aktuellen Fragen

WDR 3

montags bis samstags 7.50 Uhr: Geistliche 10 Minuten mit Musik und Verkündigung zu verschiedenen Themen

WDR 4

montags bis freitags 8.55 Uhr: Gedanken und Wünsche in den Tag,
sonntags, 8.55 Uhr: Sonntagskirche – Kurzbeiträge zu verschiedenen Themen

WDR 5

montags bis samstags 6.55 Uhr: Kurzbeiträge;
sonntags 8.40 Uhr: Das Geistliche Wort; 10 Uhr: Radiogottesdienst

ANGEBOTE IM INTERNET

www.auferstehungsgemeinde-muenster.ekvw.de/kirche-leben/podcast/

für jeden ausgefallenen Gottesdienst erstellt die evangelische Auferstehungsgemeinde einen Wortbeitrag

www.paulusdom.de

täglich 8 Uhr, sonntags 11 Uhr Heilige Messe aus dem Paulusdom

www.wallfahrt-kevelaer.de

täglich 11.30 Uhr Heilige Messe
anschl. Geistlicher Impuls „Zeitpunkt Trost“ aus
Kevelaer

www.taize.fr/de_article27536.html

Abendgebet aus Taizé täglich 20.30 Uhr

www.domradio.de

Nachrichten, Musik und Berichte zu religiösen Fragen,
lebensebene Morgenimpulse, Andachten

www.katholisch.de

Themen, Diskussionen und Berichte aus der
katholischen Welt

www.kirche-und-leben.de

Das katholische Online-Magazin

Wenn Sie weitere interessante Seiten im Internet empfehlen möchten, melden Sie dies bitte an unser Pfarrbüro, damit wir im nächsten „Wocheninfo extra“ darauf hinweisen können.

Aufgrund der aktuellen Corona-Krise gibt es zurzeit keine öffentlichen Gottesdienste und somit keine klassischen Kollektensammlungen.

Die durch die Corona-Pandemie ausgelöste Krise hat daher für MISEREOR und auch andere Hilfswerke weitreichende Folgen.

Am 29. März, dem fünften Fastensonntag, sollte deutschlandweit in allen katholischen Kirchengemeinden für MISEREOR gesammelt werden (www.misereor.de/fasten-spende).

Unter dem Online-Portal des Bistums Münster „Klicken statt Klimpern. Onlinespende für kirchliche und caritative Projekte“ (www.bistum-muenster.de/spendenportal) finden Sie auch Informationen zu den verschiedenen Projekten und wohin die Gelder weitergeleitet werden.

Ein Vorteil ist außerdem, dass über diesen Weg eine Spendenquittung ausgestellt werden kann; aber es kann natürlich auch anonym gespendet werden.